

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

29.09.2014

„Ehrenamt im Museum“ - wichtig für Verwurzelung der Museen in der Gesellschaft

Ehrenamtliche Arbeit zur Förderung des sächsischen Museumswesens

Mit einer Festveranstaltung im GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig würdigt das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst heute 25 Bürgerinnen und Bürger für ihr Engagement zur Förderung des sächsischen Museumswesens.

„Mit der Ehrung wollen wir dieses unschätzbar wichtige Engagement unserer Bürger sichtbar machen“, würdigt Kunstministerin Sabine von Schorlemer im Vorfeld der Festveranstaltung das Engagement der Geehrten. „Für eine Verwurzelung von Museen an ihrem Standort und für eine Einbindung in das kulturelle Leben der Bürgergemeinde kommt es auf diejenigen an, die es als eine Ehre begreifen, sich für das Gemeinwohl einzusetzen. Den freiwilligen Helferinnen und Helfern gebührt daher mein ausdrücklicher Dank für ihre verdienstvollen Tätigkeiten zum Erhalt einer umfangreichen sächsischen Museumslandschaft.“

Seit 2004 zeichnet das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst alle zwei Jahre im Wechsel mit der Verleihung des Sächsischen Museumspreises die verdienstvolle ehrenamtliche Arbeit zur Förderung des sächsischen Museumswesens aus. Mit der ehrenden Anerkennung soll insbesondere die Bedeutung des Ehrenamts stärker in den Fokus der Öffentlichkeit gestellt werden. Zugleich soll die Ehrung Inspiration sein, sich verstärkt zivilgesellschaftlich zu engagieren.

Für ihre verdienstvolle ehrenamtliche Arbeit zur Förderung des sächsischen Museumswesens werden ausgezeichnet:

- Bernd Aurig, Heimatmuseum Mutzschen
- Sabine Brauweiler, Historische Sammlungen im Gesundheitspark Bad Gottleuba e.V.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

- Ute Dreßler, Heimatmuseum Geithain
- Bernd Goerke, Vogtlandmuseum Plauen
- Günter Gromke, GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig
- Erwin Heinze, Museum für Ur- und Frühgeschichte Frauwalde (Lossatal)
- Ursula Hohmann, Kulturhistorisches Museum Wurzen
- Angelika Hoyer, Vogtlandmuseum Plauen
- Gerhard Kulpe, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig
- Helmut Kunad, Museum Auerbach
- Dr.-Ing. Wolfgang Kunze, Industriemuseum Chemnitz
- Peter Voß, Lohgerber-, Stadt- und Kreismuseum Dippoldiswald
- Prof. Dr. Gottfried Meltzer, Schloss Lauenstein
- Egon Mende, Historische Schauweberei Braunsdorf
- Volkmar Müller, Museum für Erzgebirgische Volkskunst Schneeberg
- Wolfgang Niermann, Friedrich-Gustav-Klemm Gesellschaft e.V. Wernsdorf/Oschatz
- Ingrid Pfeiffer, GRASSI MUSEUM für Angewandte Kunst Leipzig
- Rebecca Randolph, GRASSI Museum für Völkerkunde Leipzig
- Dr. Günter Schmidt, Industriemuseum Chemnitz
- Reinhardt Schneider, Förderverein „Begegnungsstätte Zejler-Smoler-Haus Lohsa e.V.
- Lotha Simon, Museum Schloss Klippenstein gemeinsam mit dem Museum der Westlausitz
- Winfried Tausch, August Horch Museum Zwickau
- Prof. Dr. Wolfgang Uhr, Förderverein Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau e.V.
- Rolf Vogel, Bergbaumuseum Oelsnitz
- Uter Wunderwald, Historische Sammlungen im Gesundheitspark Bad Gottleuba e.V.

Der Ort der Festveranstaltung ist nicht zufällig gewählt: Das GRASSI Museum für Angewandte Kunst in Leipzig ist Preisträger des mit 20.000 Euro dotierten Sächsischen Museumspreises 2013. Der Sächsische Museumspreis wird alle zwei Jahre verliehen und ehrt die langjährige herausragende Arbeit bei der Sammlung, Pflege, Bewahrung, Erforschung und Vermittlung des musealen kultur- und naturgeschichtlichen Erbes des Freistaates Sachsen.